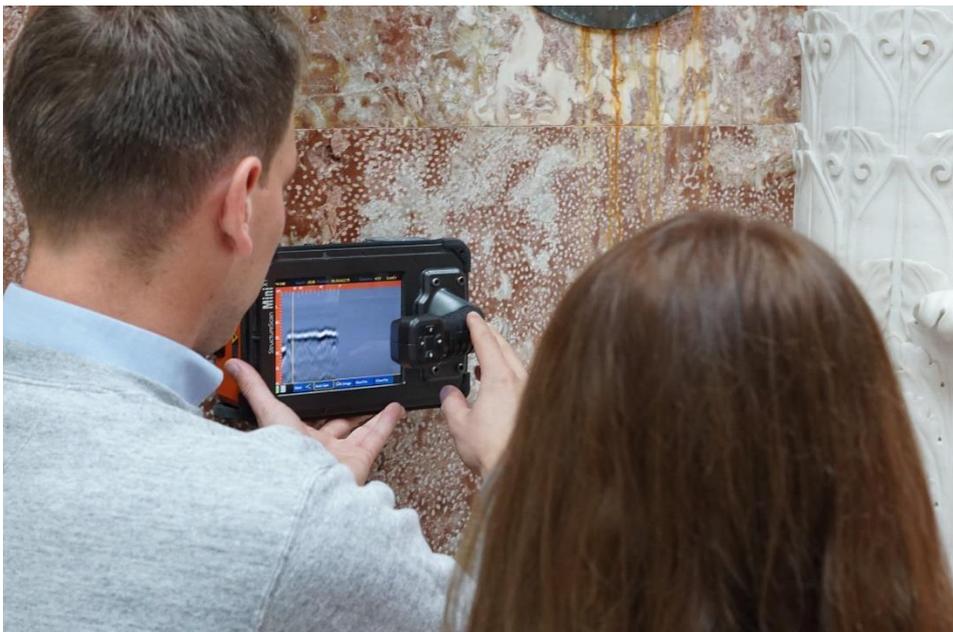


Facebook Post der Bayerischen Schlösserverwaltung vom 18. September 2020

Wir hatten Besuch von Forschern und Forscherinnen der Technische Universität München! 🤖🔍
Im Rahmen eines Projektes der TUM (Lehrstuhl für Zerstörungsfreie Prüfung) geht es um die Verbesserung von zerstörungsfreien Prüftechniken zur Untersuchung von Objekten und Bauwerken unseres kulturellen Erbes. 🔍📏 Insbesondere sollen Verfahren wie RADAR, Ultraschall, Infrarot-Thermografie und viele andere besser für Messaufgaben in diesem Gebiet qualifiziert werden. In Zusammenarbeit mit Kollegen aus unserer Bauabteilung wurden dafür geeignete Messobjekte ausgewählt. Auch mit dabei: Die Walhalla in Donaustauf!

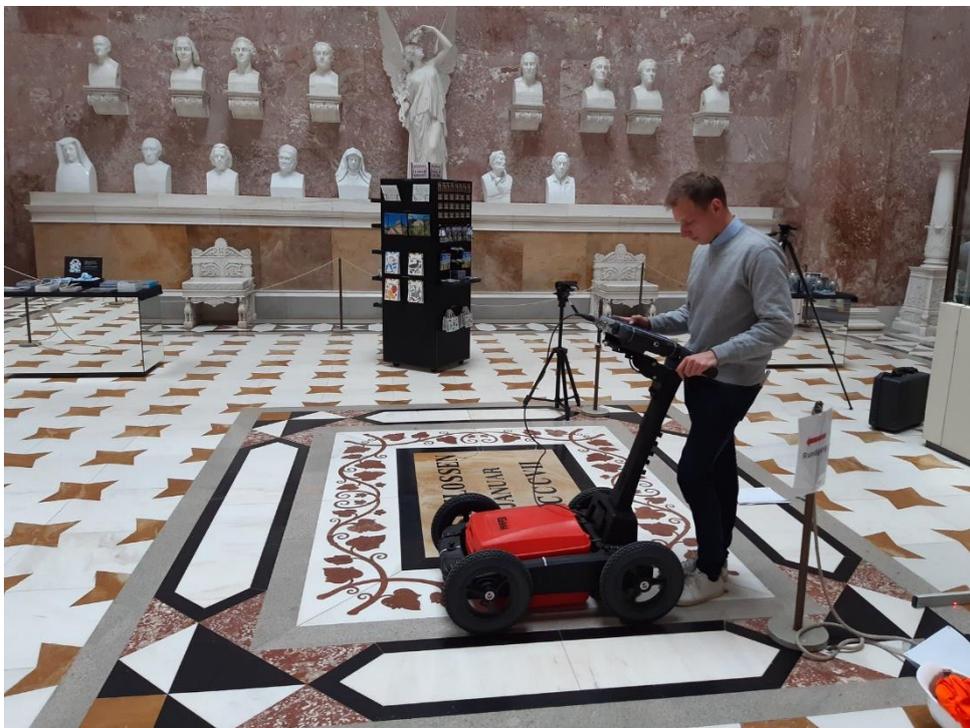
Für weitere Infos klickt euch durch unsere Bildergalerie.







Die Bilder zeigen verschiedene RADAR-Messsysteme, mit denen sofort-bildgebend die inneren Strukturen dargestellt werden können. Die Einzelmessungen an den Objekten sind dabei innerhalb weniger Minuten pro Messprofil durchführbar. Für die Profileinmessung und die Dokumentation wird ein Kreuzlinienlaser verwendet, um Markierungen an den Strukturen zu vermeiden.



In der Walhalla und einigen weiteren unserer Häuser wurden und werden Messungen zunächst mit Georadargeräten und Ultraschall durchgeführt, um völlig zerstörungsfrei die Dicke der Wände zu bestimmen und Bauteileigenschaften wie Hohlräume zu identifizieren.